

The forbidden love begins

Hier ist nicht nur liebe von(kakasaku) sondern auch
kampf...^^aktion

Von CassieSandsmark

Kapitel 8: Sanftes Erwachen, vor einer unsanften Nacht

HI, ich hoffe euch gefällt das kapi...

viel spaß beim lesen

^^

Cassie

Nach wenigen Minuten war Kakashi auch schon wieder zu Hause.....

Allerdings nicht ohne einen kleinen Zwischenstopp eingelegt zu haben, er war nochmal zu Sakura nach

Hause gegangen und hatte einiges an Büchern, Anziehzeug und Erinnerungen (Bilder), mitgenommen.

Mit einem vollbepackten Rucksack kam er nun zuhause an...

Er setzt den Rucksack im Gästezimmer ab, Sakura schlief immernoch.

Er näherte sich ihr.

Sie sah so niedlich aus, wenn sie so ruhig dalag und so gleichmäßig im Schlaf atmete.

...

Aber so ruhig lag sie gar nicht da, und auch ihr Atem ging nicht sehr gleichmäßig...

Schweißperlen bildeten sich auf ihrer Stirn und unruhig rollte sie sich hin und her..

-Hat sie einen Albtraum?- schoss es Kakashi durch den Kopf.

Er legte unwirkürlich seine Hand auf ihre Stirn und fühlte den wahren Grunde.

Sakuras Stirn war heiß, sie hatte Fieber, kein Wunder, wie lange war sie nach der Beerdingung

noch unterwegs im Regen und wie lange hatte sie in der Küche ihrer Eltern noch auf dem kalten

Boden gesessen???

Kakashi ging schnellen Schrittes in die Küche, irgendwie musste er ihr Fieber senken.

Er holte eine große Schüssel aus dem untersten Regal in der Küche hervor und einen Waschlappen

aus dem Bad. Danach füllte er die Schüssel mit kalten Wasser und ging zurück zu ihr.

Er tauchte den Waschlappen in das Wasser, wank ihn kurz aus und legte ihn ihr auf die

Stirn.

...

Sofort war eine Bemerkung zu sehen, den Sakura, die bisher so unruhig hin und her gerollt war, wurde jetzt viel ruhiger...

Er wechselte nun die nächsten zwei Stunden jede paar Minuten den Waschlappen.

Nach diesem zwei Stunden war eine deutliche Verbesserung feststellbar, sie atmete nun wieder

richtig gleichmäßig und ruhig, und die Wärme ihrer Stirn hat auch abgenommen.

Erleichtert ließ sich Kakashi in den Stuhl sinken, den er neben ihren Bett schon aufgestellt hatte.

...

-Nochmal in den Griff bekommen, war aber knapp, das hätte auch schlimmer werden können-, dachte er sich.

...

...

Er ging in die Küche um essen zu machen und schloss die Tür, er wollte sie jetzt in Ruhe schlafen

lassen.

Zuerst nahm er das Fleisch aus dem Kühlschrank und danach den Reis aus den Schrank...

Er war viel zu sehr mit essen kochen beschäftigt, um zu merken, das wenige Türen weiter jemand

aufwachte....

...

"nhhhh",Sakura öffnete die Augen.

-wo bitte bin ich den hier gelandet....?- sie schaute sich um -eigentlich ganz nett eingerichtet, aber... das ist weder bei ino noch bei mir....wo bin ich??-

Sie schaute sich um und entdeckte, das Zeug neben ihren Bett.

-Eine Schüssel voll Wasser, ein Waschlappen, der Stuhl???-

Sie fasste sich an die Stirn, war sie krank?

Na jetzt auf jeden Fall nicht mehr.

Sie schaute aus dem Fenster.....Es war bereits dunkel. Wie lang hatte sie geschlafen?

Sie schlug die Decke zur Seite.

-Ich geh jetzt mal den Besitzer begrüßen-ging es Sakura durch den Kopf, dieser jemand musstesich um sie gekümmert haben.

Sie öffnete leise die Tür.

Sie hörte da doch Geräusche ganz in der Nähe.

Diesen Geräuschen wollte sie auf dem Grund gehen, sie ging den langen Korridor entlang, der sich vor ihr erstreckte.....

Die erste Tür auf der linken Seite war zu, vielleicht ein Schlafzimmer???

Die erste Tür auf der rechten Seite war offen, anscheinend das Wohnzimmer.

Sie ging weiter und erblickte auf der rechten linken Seite noch eine Tür, die offen war, sie luckte rein, das war das Badezimmer.....Ein große Badewanne und eine Dusche, eine Toilette und einen großen Spiegel, sehr geschmackvoll, die Geräusche jedoch kamen von wo anders her, sie ging zurück in den Gang.

...

Sie wanderte weiter. Am Ende des Korridors, also gegenüber ihres "Zimmers", lag

anscheinend die Haustür, immerhin hing diese typische Haustürkette zum Verschließen da.

Die einzige Tür, die jetzt noch in dieser Wohnung unerkundet war, ist die zweite Tür auf der rechten Seite, die war sogar offen und von da kamen anscheinend auch die Geräusche...

...

Sie machte sich auf dem Weg und stand keine halbe Minuten später, allerdings noch ein bisschen benommen, am türrahmen..

"Kakashi?", fragte Sakura erschrocken.

Ihre Erinnerungen kamen zurück, ja klar, er hatte sie vom Selbstmord bewahrt...

kakashi, der anscheinend gerade fertig mit essen kochen war, lud mit einer freundlichen Handbewegung auf einen Stuhl neben seinen eigenen ein, wo schon gedeckt war.

Sakura folgte dieser Aufforderung nur zögernd, eigentlich hatte sie keinen Hunger, obwohl sie schon lang nichts mehr gegessen hatte, sie wäre ja immerhin schon tot.....wäre er nicht gewesen..

Das war allerdings keine Anschuldigung, sie war ihm dafür sehr dankbar.

...

Nun saßen sie am Tisch, Kakashi aß nicht, sondern schaute sie an, doch auch sie wollte nicht essen.

Kakashi schaute sie fragend an, Sakura schaute zurück "Was ist Kakashi?"

...

Kakashi grinste "Traust du meinen Kochkünsten nicht, oder warum isst du nicht?"

Sakura schien überrascht, diese Frage hätte sie jetzt nicht erwartet und tatsächlich..... sie lächelte zurück...

"Nein, Kakashi, das ist es nicht....ich habe....einfach keinen Hunger", der Satz ging bei ihr schon fast in einem Flüstern unter.

Kakashi lachte "Also magst du meine Kochkünste doch nicht" er schob ihr den Teller näher hin "Ach komm schon, probier wenigstens mal"

Sakura lachte, auf so ein Hundegesicht, wie Kakashi es gerade machte konnte man nicht nein sagen.

Sie nahm den Löffel zu Hand und began zu essen....

Zufrieden beobachtete Kakashi, wie sie fast den halben Teller leer ass.

Mehr konnte sie nicht, sie musste sich auch erst wieder an viel Essen gewöhnen.

...

"Also ich muss schon sagen", lachte Sakura, während sie ihren Teller in die Spüle stellte und ihn abwusch.. "Das hat echt lecker geschmeckt".

...

"Das freut mich" erwiderte Kakashi, er war hinter sie gegangen, fast als würde er sie von hinten umarmen und lugte ihr über die Schulter.

...

Das war Sakura ziemlich unangenehm und um diese störende Stille zu unterbrechen fragte sie "Ähm..kakashi, wieso bin ich eigentlich hier, ich glaube ich muss mal wieder zu Ino, sie wird sich schon sorgen machen".

kakashi schüttelte seinen Kopf und machte sich auf den Weg zum Tisch um ihn restlich aufzuräumen.

"Ich habe sowohl der Hokage als auch Ino bescheid gesagt, ich habe deine Sachen geholt, du wirst bei mir wohnen, in dem Zimmer, in dem du geschlafen hast".

Sakura drehte sich verwirrt zu ihm um, doch dieser grinste sie nur an.

"Nartürlich nur wenn du willst", fügte er hinzu.

Kurz bedachte Sakura die ganze Situation, doch schnell wurde ihr bewusst, nirgends fühlte sie sich so sicher wie hier, also lächelte sie zurück "klar doch, ich hab nichts dagegen".

...

...

"Das Bad hast du bestimmt schon gefunden und Handtücher hast du in deinem Schrank in deinem Zimmer, falls du noch duschen willst".

sagte Kakashi, als das Abendessen aufgeräumt war.

"Ok, danke, das mach ich jetzt noch", bedankte sich Sakura und machte sich auf den Weg in ihr

Zimmer und kurze Zeit später mit ihren Handtüchern und ihren Schlafanzug ins Bad.

...

Kakashi hörte die Dusche angehen. Er räumte den letzten Teller weg und machte sich auf den Weg in sein Zimmer.

Er zog seinen Schlafanzug an, dieser bestand nur aus einer Boxershorts und legte sich ins Bett.

Die Hände hinter dem Kopf verschränkt, schaute er an die Decke und überlegte, er überlegte sich seine Gefühle, er war erfahren genug um zu merken das hier irgendwas anders war als sonst,

oder lag es einfach nur an der ganzen Situation??

Das konnte er jetzt nicht unterscheiden.

...

...

...

Sakura duschte geschlagene 40 Minuten, bis sie die Dusche ausstellte.

Sie trocknete sich ab und zog ihren Schlafanzug an, ob Kakashi schon schlief???

Langsam schlich sie sich aus dem Bad und vorbei an Kakashis Schlafzimmer.

Sie machte sich auf den Weg in ihr Zimmer.

...

Langsam schlich sie sich ins Dunkeln.

Sie wusste ja, wo ihr Bett stand, sie musste das Licht ja nicht anmachen.

Auf den Weg ins Bett, leuchtete ein heller Schein durchs Fenster, der Mond.....

Sie blieb stehen und machte sich nach kurzer Bedenkzeit auf dem Weg zum Fenster, am anderen Ende des Raumes, gegenüber der Tür und ihres Bettes.

Sie öffnete das Fenster und begutachtete den Mond....er strahlte solch eine Ruhe aus, kaum ein Lüftchen wehte und die Atmosphäre war wunderschön.

Doch langsam wurde ihr kalt, sie hatte immerhin ja auch noch nasse Haare.

Das Fenster wurde wieder geschlossen, und Sakura drehte sich um, um zu ihrem Bett zu kommen.

Doch eine Schattenfigur versperrte ihr den Weg. Sie sagte nichts und tat nichts, doch langsam erkannte sie ihn, doch schon wurde sie von ihm angegriffen....

...

...

"AHHH!!!",

...

Kakashi hörte einen Schrei, ihren Schrei!!!

-SAKURA!!!" schoss es ihm durch den Kopf....

Sofort sprang er aus dem Bett, nahm das "notfallkunai" von Nachttisch und rannte zu

ihr ins Zimmer.

Sie Schattenfigur hatte Sakura bereits an beiden Armen gegriffen und an die Wand gedrängt.

Ein Kunai war an ihren Hals, doch umbringen wollte der Angreifer sie wahrscheinlich nicht...oder noch nicht???

Zuerst erkannte Kakashi ihn nicht, doch langsam half der Mond auch ihm, die fremde Person zu identifizieren.

Mit einem finsternen Blick schaute er ihn an....

Dann zerfetzte Kakashis Stimme den Raum.

"Was willst du, warum greifst du sie an? Bist du immernoch besessen, lass sie los oder ich muss dir wehtun..".

Der fremde lachte auf...."Du glaubst doch nicht, das du dich mit mir messen kannst", ertönte eine scheinbar fremde Stimme von einem scheinbar noch verrückteren Sasuke.

-ja, immerhin hatte ihr beim letzten Treffen Rache geschworen- schoss es Kakashi durch den Kopf.

und scheinbar war er mittlerweile fast vollständig so wie Orochimaru genommen, das Sakura

seine Freundin ist, wird ihm nicht mehr interessieren, er ist quasi verloren.

Das war vorhersehbar, ein größeres Problem ist im Moment, das Sakura ihm in die Arme gefallen ist und er ihr Leben im Moment in seiner Hand sind.

...

...

—
so, ich hoffe, das kapi hat euch gefallen und ihr hinterlasst mir wieder ein Kommi (auch an die Schwazlese)

freu mich über 30 Leute auf der fav-liste^^

hel

Cassie